



CHECKLISTE BETRIEBSÜBERGABE

CHECKLISTE FÜR BETRIEBSÜBERGABE

Die Orientierungsphase

Sind Sie sich über die Konsequenzen im Klaren, wenn Sie Ihren Betrieb übergeben und damit Ihr Unternehmertum beenden?

Ja ☐Nein ☐

Haben Sie eindeutige Ziele, die Sie mit der Betriebsübergabe erreichen wollen?

Ja ☐Nein ☐

- Langfristige Sicherung Ihres Lebenswerks
- Höchstmöglicher Verkaufserlös
- Minimierung der Steuerbelastung
- Weiterführung als Familienbetrieb
- Andere

Haben Sie einen Plan, wie Sie aus dem Betrieb ausscheiden wollen?

Ja ☐Nein ☐

- Als Geschäftsführer zurücktreten
- Als Gesellschafter ausscheiden
- Das bewegliche Betriebsvermögen übertragen
- Die Betriebsimmobilie übertragen

Haben Sie einen Zeitplan, wann Sie aus dem Betrieb ausscheiden wollen?

Ja ☐Nein ☐

- In fünf Jahren
- In drei Jahren
- Zu welchem anderen Zeitpunkt

Haben Sie schon einen Plan für die Abwicklung der Betriebsnachfolge?

Ja ☐Nein ☐

- Inhaltlich
- Zeitlich

Kennen Sie die branchentypischen Erfolgsfaktoren?

Ja ☐Nein ☐

- Trends
- Perspektiven

Kennen Sie die besonderen Stärken Ihres Unternehmens?

Ja ☐Nein ☐

- Betriebsvergleichszahlen, Kundenstruktur, Standort, Leistungsprogramm etc.
- Benchmarks

Wissen Sie, welche Vorteile ein Übernehmer durch die Übernahme Ihres Betriebes hätte?

Ja ☐Nein ☐

- Umsatz- und gewinnstarke Kunden
- Know-how
- Standort
- Mitarbeiter

Haben Sie Ihr Unternehmen schon für die Nachfolge vorbereitet?

Ja ☐Nein ☐

- Delegation von Führungsaufgaben
- Investitionen in zukunftsorientierte Märkte
- Abhängigkeit von wenigen Kunden vermindert
- Information der Mitarbeiter
- Lieferantenpflege
- Gute Betriebsergebnisse

Ist Ihre Altersversorgung unabhängig von der Betriebsübernahme gesichert?

Ja ☐Nein ☐

Wissen Sie, wann Ihre Lebensversicherung oder andere Vermögensanlagen in welcher Höhe fällig werden?

Ja ☐Nein ☐

Haben Sie Ihre finanzielle Disposition auf den Zeitpunkt der voraussichtlichen Betriebsübernahme abgestimmt?

Ja ☐Nein ☐

- Fälligkeit von Lebensversicherungen
- Kapitalanlagen
- Bausparverträge
- Andere

Haben Sie Vorstellungen über den zu erzielenden Preis für Ihren Betrieb?

Ja ☐Nein ☐

Haben Sie konkrete Vorstellungen, wie Sie den Unternehmenswert bis zum Verkauf erhalten oder steigern können?

Ja ☐Nein ☐

- Gewinnsteigerungen (Umsatzsteigerung, Kostensenkung, Bilanzansätze)
- Produkt- und Dienstleistungsinnovationen
- Erhaltungs- und Schönheitsreparaturen
- Rationalisierung und Effizienzsteigerung

Haben Sie sich über die Form der Betriebsübergabe Gedanken gemacht?

Ja ☐Nein ☐

- Verkauf
- Schenkung
- Verpachtung
- Schrittweise Beteiligung des Nachfolgers
- Andere

Kennen Sie die steuerlichen Konsequenzen, die sich aus den einzelnen Übergabeformen ergeben?

Ja ☐Nein ☐

Wissen Sie, wie Sie die Steuerbelastung reduzieren können?

Ja ☐Nein ☐

- Wahl des Zeitpunktes
- Rechtsform
- Form der Betriebsübergabe
- Andere Punkte

Sind Sie sich darüber im Klaren, welche Vermögensteile Sie dem Nachfolger verkaufen wollen, bzw. welche Sie für sich behalten wollen?

Ja ☐Nein ☐

Wissen Sie, wer Sie bei der Übergabe durch Beratung unterstützen kann?

Ja ☐Nein ☐

- Steuerberater
- Berater der Handwerkskammer oder Industrie- und Handelskammer
- Unternehmensberater
- Rechtsanwalt
- Andere (z. B. Kollegen)

Haben Sie schon Pläne, was Sie nach der Betriebsübergabe tun wollen?

Ja ☐Nein ☐

Bei Übergabe innerhalb der Familie oder betriebsintern:

Haben Sie Ihrem künftigen Nachfolger schon Führungskompetenzen eingeräumt?

Ja ☐Nein ☐

- Kontovollmacht
- Prokura
- Geschäftsführung

Haben Sie Ihren künftigen möglichen Nachfolger schon am Erfolg und/oder am Kapital des Betriebes beteiligt?

Ja ☐Nein ☐

- Umsatzbeteiligung
- Gewinnbeteiligung
- Stille Beteiligung, Beteiligung als Kommanditist oder als Gesellschafter einer GmbH

Die Vorbereitungsphase

Haben Sie schon konkrete Maßnahmen zur Vorbereitung der Betriebsnachfolge eingeleitet?

Ja ☐Nein ☐

- Suche nach einem Nachfolger
- Aufbau eines Nachfolgers
- Änderung der Rechtsform
- Andere

Haben Sie einen „Wunschkandidaten“ als Nachfolger?

Ja ☐Nein ☐

Haben Sie seine Qualifikation kritisch geprüft?

Ja ☐Nein ☐

Sind Sie sicher, dass er auch zur Übernahme bereit ist?

Ja ☐Nein ☐

Steht der spätere Nachfolger schon fest?

Ja ☐Nein ☐

Wenn ja: Haben Sie schon konkrete Vereinbarungen getroffen?

Ja ☐Nein ☐

- Mündliche Zusage
- Vorvertrag (Letter of Intent)

Haben Sie schon einen verbindlichen Kaufvertrag abgeschlossen?

Ja ☐Nein ☐

Wenn nein: Wissen Sie, wie Sie einen geeigneten Nachfolger finden können?

- Makler
- Unternehmensnachfolge- und Betriebsbörse der Kammern
- Internet – gewerbliche Unternehmensbörsen
- Zeitung, Fachzeitschriften
- Brancheninsider
- Direkte Ansprache von möglichen Interessenten
- Andere Quellen

Wissen Sie, für wen Ihr Betrieb interessant sein könnte?

Ja ☐Nein ☐

- Familienmitglieder
- Kollegen
- Konkurrenten
- Kooperationspartner
- Lieferanten und Auftraggeber
- Kunden
- Nachbarn
- Ehemalige oder derzeitige Mitarbeiter
- Unternehmen in verwandten oder komplementären Geschäftsfeldern
- Andere Personen

Haben Sie schon ein aussagefähiges Exposé über Ihren Betrieb erstellt?

Ja ☐Nein ☐

- Leistungsprogramm
- Unternehmensgröße
- Kunden
- Spezielles Know-how, Wettbewerbsvorteil, Marktnische
- Maschinelle Besonderheiten, Ausstattung
- Standort
- Unternehmensgeschichte
- Chancen für Betriebsübernehmer
- Weitere Besonderheiten
- Kennzahlen

Soll die Suche nach einem Nachfolger diskret behandelt werden?

Ja ☐Nein ☐

Haben Sie bestimmte Vorstellungen über den Nachfolger?

Ja ☐Nein ☐

- Qualifikation
- Erfahrungen
- Eigenkapital
- Persönlichkeitsmerkmale
- Sonstige

Schalten Sie professionelle Berater zur Suche bzw. Auswahl des Nachfolgers ein?

Ja ☐Nein ☐

- Personalberater
- Steuerberater/Wirtschaftsprüfer/Rechtsanwalt
- Berater der Industrie- und Handelskammer, der Handwerkskammer oder des Fachverbandes
- Sonstige

Haben Sie aktuelle Unterlagen für den Interessenten vorbereitet?

Ja ☐

Nein ☐

- Jahresabschlüsse
- Gesellschaftsvertrag
- Grundbuchauszug oder Mietvertrag
- Handelsregisterauszug
- Langfristige Verträge
- Auflistung der Arbeitsverträge
- Sonstige

Hat Ihnen der Interessent die Vertraulichkeit zugesichert?

Ja ☐

Nein ☐

- Schriftliche Vertraulichkeitserklärung

Die Realisierungsphase

Haben Sie konkrete Vorstellungen, welche Vereinbarungen der Übergabevertrag enthalten soll?

Ja ☐

Nein ☐

Wollen Sie in einer Übergangsphase gemeinsam mit dem Nachfolger tätig sein?

Ja ☐

Nein ☐

Werden Sie mit dem Nachfolger eine Einmalzahlung, beispielweise zum Zeitpunkt der Betriebsübergabe, vereinbaren?

Ja ☐

Nein ☐

Können Sie den Nachfolger bei der Finanzierung der Betriebsübergabe unterstützen?

Ja ☐

Nein ☐

- Ratenzahlung
- Stundung
- Bürgschaft
- Beteiligung
- Sonstige

Wünschen Sie, dass der Nachfolger den Namen übernimmt?

Ja ☐

Nein ☐

Wollen Sie, dass der Nachfolger an der Übernahme aller Arbeitsverhältnisse interessiert ist?

Ja ☐

Nein ☐

Wollen Sie eventuelle Haftungsrisiken für die Zeit nach der Betriebsübergabe ausschließen?

Ja ☐

Nein ☐

- Gewährleistung für den Betrieb
- Gewährleistung für die ausgeführten Arbeiten
- Nachzahlung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen
- Sonstige

Wollen Sie nach der Übergabe noch mitarbeiten?

Ja ☐

Nein ☐

- Als fest angestellter Mitarbeiter
- Als Berater
- Als Aushilfskraft
- In Notfällen

Kennen Sie die Auswirkungen dieses Arbeitsverhältnisses auf die Sozialversicherung?

Ja ☐Nein ☐

Kennen Sie alle Formalitäten, die zu erledigen sind?

Ja ☐Nein ☐

- Änderungen von Verträgen (z. B. Gesellschaftsvertrag, Mietvertrag, Arbeitsverträge)
- An- und Abmeldungen
- Inventur und Bewertung halbfertiger und noch nicht abgerechneter Arbeiten
- Versicherungen

Werden Sie den Nachfolger einarbeiten?

Ja ☐Nein ☐

Kennen Sie die Möglichkeiten, wie Sie den Verkaufserlös anlegen können?

Ja ☐Nein ☐

Bei Familienbetrieben

Scheidet mit Ihnen auch die Ehefrau/ der Ehemann aus dem Betrieb aus?

Ja ☐Nein ☐

Wenn Sie den Betrieb finanziell einem Ihrer Kinder schenken: Werden die anderen Kinder ebenfalls finanziell berücksichtigt?

Ja ☐Nein ☐

Bei einer Schenkung: Mit welchen Auflagen wollen Sie die Schenkung verbinden?

Ja ☐Nein ☐

- Zahlung eines monatlichen Betrages
- Nießbrauchrecht
- Lebenslanges Wohnrecht
- Rückfallklausel
- Gütertrennung

Regeln Sie im Zuge der Betriebsübergabe gleichzeitig Ihren gesamten späteren Nachlass?

Ja ☐Nein ☐

Die Förderungsphase

Werden Sie gänzlich mit Arbeiten aufhören?

Ja ☐Nein ☐

Wollen Sie Ihren Wohnsitz ändern?

Ja ☐Nein ☐

Wollen Sie noch ehrenamtlich tätig sein?

Ja ☐Nein ☐

- In Ihrer Industrie- und Handelskammer, oder Handwerkskammer, z. B. in Prüfungsausschüssen
- Als Berater eines Senior-Experten Teams
- Wollen Sie Ihre Erfahrungen an Existenzgründer/innen weitergeben



Hessischer Industrie-
und Handelskammertag



Arbeitsgemeinschaft der
Hessischen Handwerkskammern

**Industrie- und Handelskammer
Darmstadt**

Rheinstraße 89
64295 Darmstadt
Telefon: 06151 871-0
Telefax: 06151 871-101
Internet: www.darmstadt.ihk.de
E-Mail: info@darmstadt.ihk.de

**Industrie- und Handelskammer
Frankfurt am Main**

Börsenplatz 4
60313 Frankfurt am Main
Telefon: 069 2197-0
Telefax: 069 2197-1424
Internet: www.frankfurt-main.ihk.de
E-Mail: info@frankfurt-main.ihk.de

**Industrie- und Handelskammer
Fulda**

Heinrichstraße 8
36037 Fulda
Telefon: 0661 284-0
Telefax: 0661 284-44
Internet: www.ihk-fulda.de
E-Mail: info@fulda.ihk.de

**Industrie- und Handelskammer
Gießen-Friedberg**

Lonystraße 7
35390 Gießen
Telefon: 0641 7954-0
Telefax: 0641 7954-55000
Internet: www.giessen-friedberg.ihk.de
E-Mail: zentrale@giessen-friedberg.ihk.de

**Industrie- und Handelskammer
Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern**

Am Pedro-Jung-Park 14
63450 Hanau
Telefon: 06181 9290-0
Telefax: 06181 9290-8290
Internet: www.hanau.ihk.de
E-Mail: info@hanau.ihk.de

**Industrie- und Handelskammer
Kassel-Marburg**

Kurfürstenstraße 9
34117 Kassel
Telefon: 0561 7891-0
Telefax: 0561 7891-290
Internet: www.ihk-kassel.de
E-Mail: info@kassel.ihk.de

**Industrie- und Handelskammer
Lahn-Dill**

Am Nebelsberg 1
35685 Dillenburg
Telefon: 02771 842-0
Telefax: 02771 842-5399
Internet: www.ihk-lahndill.de
E-Mail: info@lahndill.ihk.de

**Industrie- und Handelskammer
Limburg**

Walderdorffstraße 7
65549 Limburg
Telefon: 06431 210-0
Telefax: 06431 210-205
Internet: www.ihk-limburg.de
E-Mail: info@limburg.ihk.de

**Industrie- und Handelskammer
Offenbach am Main**

Frankfurter Straße 90
63067 Offenbach am Main
Telefon: 069 8207-0
Telefax: 069 8207-199
Internet: www.offenbach.ihk.de
E-Mail: service@offenbach.ihk.de

**Industrie- und Handelskammer
Wiesbaden**

Wilhelmstraße 24 - 26
65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 1500-0
Telefax: 0611 1500-222
Internet: www.ihk-wiesbaden.de
E-Mail: info@wiesbaden.ihk.de

Handwerkskammer

Frankfurt-Rhein-Main

Bockenheimer Landstraße 21
60325 Frankfurt am Main
Telefon: 069 97172-0
Telefax: 069 97172-199
Internet: www.hwk-rhein-main.de
E-Mail: info@hwk-rhein-main.de

Handwerkskammer

Kassel

Scheidemannplatz 2
34117 Kassel
Telefon: 0561 7888-0
Telefax: 0561 7888-165
Internet: www.hwk-kassel.de
E-Mail: info@hwk-kassel.de

Handwerkskammer

Wiesbaden

Bierstadter Straße 45
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 136-0
Telefax: 0611 136-155
Internet: www.hwk-wiesbaden.de
E-Mail: info@hwk-wiesbaden.de

www.ihk-hessen.de
www.handwerk-hessen.de

Herausgeber:

Hessischer Industrie- und Handelskammertag

Arbeitsgemeinschaft der Hessischen Handwerkskammern

Realisation: Direktmarketing & mehr ... Gerrett Siebert, Kassel

Foto: Fotolia Schlüsselübergabe®tiratore

Stand: Juli 2018